



GEMEINDEAMT
4881 STRASS IM ATTERGAU
Straß im Attergau 30
Bezirk Vöcklabruck
Oberösterreich

E-Mail: gemeinde@strass.ooe.gv.at
Telefon: +43 (0) 7667 7112 – 0
Fax: +43 (0) 7667 7112 -14
Internet: www.strassimattergau.at

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Straß im Attergau vom 31.10.2007, mit der eine

Wassergebührenordnung

für die gemeinnützige öffentliche Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Straß im Attergau erlassen wird.

- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 29. Oktober 2008
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 11. Dezember 2010
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 17. Dezember 2011
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 15. Dezember 2012
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschlussgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 14. Dezember 2013
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschlussgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 13. Dezember 2014
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschlussgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 12. Dezember 2015
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 10. Dezember 2016
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 09. Dezember 2017
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 15. Dezember 2018
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 14. Dezember 2019
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 12. Dezember 2020
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 12. Dezember 2021
- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 10. Dezember 2022

- Änderung der Gebührenhöhe für die Anschluss- und Benützungsgebühren mit Beschluss des Gemeinderates vom 09. Dezember 2023

Aufgrund des Interessentenbeiträgegesetzes 1958, LGBI Nr. 28, und des § 15 (3) Z 4 des Finanzausgleichsgesetzes 2005, BGBl I Nr. 156/2004 idgF, wird verordnet:



§ 1 Anschlussgebühr

Für den Anschluss von Grundstücken an die gemeinnützige, öffentliche Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Straß im Attergau (im folgenden Wasserversorgungsanlage genannt), wird eine Wasserleitungs-Anschlussgebühr erhoben. Gebührenpflichtig ist der Eigentümer der angeschlossenen Grundstücke. Bauberechtigte sind Grundeigentümern gleichzusetzen.

§ 2 Ausmaß der Anschlussgebühr

- (1) Die Wasserleitungs-Anschlussgebühr beträgt für bebaute Grundstücke je **Quadratmeter** der Bemessungsgrundlage nach Abs. 3

ab 01.01.2008 <u>€ 10,96/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.644,00</u>
ab 01.01.2009 <u>€ 11,37/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.705,50</u>
ab 01.01.2010 <u>€ 11,37/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.705,50</u>
ab 01.01.2011 <u>€ 11,56/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.733,00</u>
ab 01.01.2012 <u>€ 11,95/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.792,50</u>
ab 01.01.2013 <u>€ 12,21/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.831,00</u>
ab 01.01.2014 <u>€ 12,45/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.867,00</u>
ab 01.01.2015 <u>€ 12,66/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.899,00</u>
ab 01.01.2016 <u>€ 12,81/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.921,82</u>
ab 01.01.2017 <u>€ 12,89/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.934,00</u>
ab 01.01.2018 <u>€ 13,15/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 1.972,00</u>
ab 01.01.2019 <u>€ 13,43/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 2.014,00</u>
ab 01.01.2020 <u>€ 13,62/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 2.042,73</u>
ab 01.01.2021 <u>€ 13,84/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 2.077,00</u>
ab 01.01.2022 <u>€ 14,25/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 2.137,00</u>
ab 01.01.2023 <u>€ 15,58/m²</u>	mindestens jedoch <u>€ 2.338,00</u>

ab 01.01.2024 € 16,68/m² mindestens jedoch € 2.502,00

- (2) Abweichend von Abs. 1 beträgt die Wasserleitungs-Anschlussgebühr für den Anschluss von bebauten Grundstücken, auf denen sich **gewerbliche oder industrielle Objekte** bzw. **Objektteile** befinden, bei denen auf Grund der Betriebsart mit **wenig Wasserverbrauch** zu rechnen ist,

für die ersten 150 m² der Bemessungsgrundlage

ab 01.01.2008 <u>€ 10,96/m²</u>	ab 01.01.2016 <u>€ 12,81/m²</u>
ab 01.01.2009 <u>€ 11,37/m²</u>	ab 01.01.2017 <u>€ 12,89/m²</u>
ab 01.01.2010 <u>€ 11,37/m²</u>	ab 01.01.2018 <u>€ 13,15/m²</u>
ab 01.01.2011 <u>€ 11,56/m²</u>	ab 01.01.2019 <u>€ 13,43/m²</u>
ab 01.01.2012 <u>€ 11,95/m²</u>	ab 01.01.2020 <u>€ 13,62/m²</u>
ab 01.01.2013 <u>€ 12,21/m²</u>	ab 01.01.2021 <u>€ 13,84/m²</u>
ab 01.01.2014 <u>€ 12,45/m²</u>	ab 01.01.2022 <u>€ 14,25/m²</u>
ab 01.01.2015 <u>€ 12,66/m²</u>	ab 01.01.2023 <u>€ 15,58/m²</u>

ab 01.01.2024 € 16,68/m²

von 151 bis 250 m² (75 %)

ab 01.01.2008 <u>€ 8,22/m²</u>	ab 01.01.2016 <u>€ 9,61/m²</u>
ab 01.01.2009 <u>€ 8,53/m²</u>	ab 01.01.2017 <u>€ 9,67/m²</u>
ab 01.01.2010 <u>€ 8,53/m²</u>	ab 01.01.2018 <u>€ 9,86/m²</u>
ab 01.01.2011 <u>€ 8,67/m²</u>	ab 01.01.2019 <u>€ 10,07/m²</u>
ab 01.01.2012 <u>€ 8,96/m²</u>	ab 01.01.2020 <u>€ 10,21/m²</u>
ab 01.01.2013 <u>€ 9,16/m²</u>	ab 01.01.2021 <u>€ 10,38/m²</u>
ab 01.01.2014 <u>€ 9,34/m²</u>	ab 01.01.2022 <u>€ 10,68/m²</u>
ab 01.01.2015 <u>€ 9,50/m²</u>	ab 01.01.2023 <u>€ 11,68/m²</u>

ab 01.01.2024 € 12,51/m²



von 251 bis 450 m² (55 %)

ab 01.01.2008 € 6,03/m ²	ab 01.01.2016 € 7,05/m ²
ab 01.01.2009 € 6,25/m ²	ab 01.01.2017 € 7,09/m ²
ab 01.01.2010 € 6,25/m ²	ab 01.01.2018 € 7,23/m ²
ab 01.01.2011 € 6,36/m ²	ab 01.01.2019 € 7,38/m ²
ab 01.01.2012 € 6,57/m ²	ab 01.01.2020 € 7,48/m ²
ab 01.01.2013 € 6,72/m ²	ab 01.01.2021 € 7,60/m ²
ab 01.01.2014 € 6,85/m ²	ab 01.01.2022 € 7,83/m ²
ab 01.01.2015 € 6,96/m ²	ab 01.01.2023 € 8,56/m ²

ab 01.01.2024 € 9,17/m²

von 451 bis 650 m² (35 %)

ab 01.01.2008 € 3,84/m ²	ab 01.01.2016 € 4,48/m ²
ab 01.01.2009 € 3,98/m ²	ab 01.01.2017 € 4,51/m ²
ab 01.01.2010 € 3,98/m ²	ab 01.01.2018 € 4,60/m ²
ab 01.01.2011 € 4,05/m ²	ab 01.01.2019 € 4,70/m ²
ab 01.01.2012 € 4,18/m ²	ab 01.01.2020 € 4,76/m ²
ab 01.01.2013 € 4,27/m ²	ab 01.01.2021 € 4,84/m ²
ab 01.01.2014 € 4,35/m ²	ab 01.01.2022 € 4,98/m ²
ab 01.01.2015 € 4,43/m ²	ab 01.01.2023 € 5,45/m ²

ab 01.01.2024 € 5,84/m²

über 650 m² Bemessungsgrundlage (20 %)

ab 01.01.2008 € 2,20/m ²	ab 01.01.2016 € 2,56/m ²
ab 01.01.2009 € 2,27/m ²	ab 01.01.2017 € 2,58/m ²
ab 01.01.2010 € 2,27/m ²	ab 01.01.2018 € 2,63/m ²
ab 01.01.2011 € 2,32/m ²	ab 01.01.2019 € 2,68/m ²
ab 01.01.2012 € 2,39/m ²	ab 01.01.2020 € 2,72/m ²
ab 01.01.2013 € 2,44/m ²	ab 01.01.2021 € 2,76/m ²
ab 01.01.2014 € 2,49/m ²	ab 01.01.2022 € 2,85/m ²
ab 01.01.2015 € 2,53/m ²	ab 01.01.2023 € 3,11/m ²

ab 01.01.2024 € 3,34/m²

Für Waschanlagen für Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Geräte, unabhängig davon, ob sich die Waschanlage in einem Gebäude oder im Freien befindet, gilt ein Zuschlag von 200 % zur Bemessungsgrundlage, Berechnungsgrundlage für die Ermittlung der Verrechnungsfläche ist der für diese Waschanlage benützte Gebäudeteil.

Werden Freiflächen für derlei Waschanlagen verwendet, wird ein Grundaussmaß von 30 m² als Berechnungsgrundlage herangezogen.

Ausgenommen vom 200%igen Zuschlag zur Bemessungsgrundlage sind Waschanlagen, die nur für betriebseigene Fahrzeuge verwendet werden.

- (3) Die Bemessungsgrundlage für bebaute Grundstücke bildet bei eingeschossiger Bebauung die Quadratmeter-Anzahl der bebauten Fläche, bei mehrgeschossiger Bebauung die Summe der bebauten Fläche der einzelnen Geschosse jener Bauwerke, die einen unmittelbaren oder mittelbaren Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage aufweisen. Die errechnete Bemessungsgrundlage ist auf volle Quadratmeter abzurunden.

Dachräume sowie Dach- und Kellergeschosse werden nur in jenem Ausmaß berücksichtigt, als sie für Wohn-, Geschäfts- oder Betriebszwecke bzw. als Kellergarage benutzbar ausgebaut sind. Auch angebaute sowie freistehende Garagen sind in die Bemessungsgrundlage einzubeziehen.



- (4) Bei nachträglichen Abänderungen der angeschlossenen Grundstücke ist eine ergänzende Wasserleitungs-Anschlussgebühr zu entrichten, die im Sinne der obigen Bestimmungen mit folgender Maßgabe errechnet wird:
- Bei Änderung eines angeschlossenen Gebäudes durch Zu-, Ein- oder Umbau sowie bei Neubau nach Abbruch und bei Änderung des Widmungszweckes ist die Wasserleitungs-Anschlussgebühr in dem Umfang zu entrichten, als gegenüber dem bisherigen Zustand eine Vergrößerung der Berechnungsgrundlage gemäß Abs. 3 gegeben ist, sofern die der Mindestgebühr entsprechende Fläche überschritten wird.
 - Eine Rückzahlung bereits entrichteter Wasserleitungs-Anschlussgebühren aufgrund einer Neuberechnung nach diesem Absatz findet nicht statt.

§ 3

Wasserbezugsgebühren

- (1) Die Eigentümer der an die Wasserversorgungsanlage angeschlossenen Grundstücke haben für den Wasserbezug eine Wassergebühr wie folgt zu entrichten:

► Jährliche Grundgebühr pro Grundstück

ab 01.01.2008	€ 20,00	ab 01.01.2017	€ 21,05
ab 01.01.2009	€ 20,00	ab 01.01.2018	€ 21,45
ab 01.01.2010	€ 20,00	ab 01.01.2019	€ 21,80
ab 01.01.2011	€ 20,00	ab 01.01.2020	€ 22,14
ab 01.01.2012	€ 20,00	ab 01.01.2021	€ 22,14
ab 01.01.2013	€ 20,35	ab 01.01.2022	€ 23,25
		ab 01.01.2023	€ 23,25
ab 01.01.2024	€ 23,25		

► Wassergebühr pro m³

ab 01.01.2008	€ 1,25	ab 01.01.2017	€ 1,64
ab 01.01.2009	€ 1,25	ab 01.01.2018	€ 1,67
ab 01.01.2010	€ 1,48	ab 01.01.2019	€ 1,70
ab 01.01.2011	€ 1,51	ab 01.01.2020	€ 1,72
ab 01.01.2012	€ 1,55	ab 01.01.2021	€ 1,72
ab 01.01.2013	€ 1,58	ab 01.01.2022	€ 1,82
		ab 01.01.2023	€ 1,82
ab 01.01.2024	€ 1,82		

Wenn der Wasserzähler unrichtig anzeigt oder ausfällt, ist die verbrauchte Wassermenge zu schätzen. Bei der Schätzung des Wasserverbrauchs ist insbesondere auf den Wasserverbrauch des vorangegangenen Kalenderjahres und auf etwa geänderte Verhältnisse im Wasserverbrauch Rücksicht zu nehmen.

§ 4

Entstehen des Abgabenanspruches und Fälligkeit

- Die Wasserleitungs-Anschlussgebühr entsteht mit dem Anschluss eines Bauwerkes an die Wasserversorgungsanlage;
- Die Verpflichtung zur Entrichtung einer ergänzenden Wasserleitungs-Anschlussgebühr nach § 2 Abs. 4 lit a oder b entsteht mit Vollendung der Rohbauarbeiten.
- Die jährliche Grundgebühr ist am 15. Februar eines jeden Jahres zu entrichten.
- Die Wasserbezugsgebühr ist vierteljährlich, jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines jeden Jahres im Nachhinein zu entrichten.



§ 5

Umsatzsteuer

Zu den Gebührensätzen wird die gesetzliche Umsatzsteuer (10 %) hinzugerechnet.

§ 6

Privatrechtliche Vereinbarungen

Durch diese Gebührenordnung wird der Abschluss privatrechtlicher Vereinbarungen nicht ausgeschlossen.

§ 7

Inkrafttreten

Die Rechtswirksamkeit dieser Wassergebührenordnung beginnt mit dem 01.12.2007.

Änderungen des Beschlusses vom 29.10.2008 treten am 01.01.2009 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 11.12.2010 treten am 01.01.2011 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 17.12.2011 treten am 01.01.2012 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 15.12.2012 treten am 01.01.2013 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 14.12.2013 treten am 01.01.2014 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 13.12.2014 treten am 01.01.2015 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 12.12.2015 treten am 01.01.2016 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 10.12.2016 treten am 01.01.2017 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 09.12.2017 treten am 01.01.2018 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 15.12.2018 treten am 01.01.2019 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 14.12.2019 treten am 01.01.2020 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 12.12.2020 treten am 01.01.2021 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 11.12.2021 treten am 01.01.2022 in Kraft.
Änderungen des Beschlusses vom 10.12.2022 treten am 01.01.2023 in Kraft.

Änderungen des Beschlusses vom 09.12.2023 treten am 01.01.2024 in Kraft.

Die Wassergebührenordnung vom 31.10.2006 verliert mit dem Tag der Rechtskraft dieser Verordnung die Gültigkeit.

Der Bürgermeister:

Thomas Mayrhofer eh.

